

Di sun is fargangn

M.GEBIRTIG

Di sun is far-gan-gn, shoy'n trib-lekh ge-vo-m, kh'lig eyn-sam, far-u-mert baym
vald un trakht fun mayn yu-gnt, akh glik-le-khe yor-n a
benk-shaft nokh sey mikh ba-falt.

1
Di sun is fargangn, shoy'n trib-lekh gevorn
Kh'lig eynsam farumert baym vald.
Un trakht fun mayn yugnt, alk, gliklekhe yorn,
A benkshaft nikh sey mir gefalt.

2
Un plutslung der sey ikh, es vilt sey nishr gloybn.
Si sol dos a kholem sayn bloys
Es kumn tsu shveybn fil vaysinke toybn
Un shteln arum mir sikh oys.

3
Un kh'fil asoy yung sikh, vi s'volt mit sey kumn
Mayn yugnt tsurik fun dos ney,
Un kher vi di taybelekh vorkn un brumn,
Kh'farnem ot di verter fun sey.

4
Du host far a vayl unds dermant in sikorn,
derkenst unds? Kuk ayn sikh genoy,
Dos senen mir dayne fargengene yorn
Nokh velshe dir benkt sikh asoy.

5
Mir hobn dem ruf fun dayn hartsn fernumen,
Dayn umet, dayn benkn on shir,
Nu, senen mir taybelekh vider gekumn
Un blaybn shoy'n eybik mit dir.

6
Ikh shtrek mayne hent oys un gib sey op sholem,
Bist yung, her ikh vorkn in vald,
Un plutslung dervakh ikh, gevn bloys a kholem,
Kh'lig eynsam, farumert un alt.